

Praxis und Schule (PUSCH)



in Kooperation mit der
Schule Hegelsberg in Kassel

Das Projekt ermöglicht Schüler:innen mit Lern- und Leistungsrückständen den Hauptschulabschluss zu erreichen. Durch gezielte sozialpädagogische Begleitung, Berufsorientierung und Praxiserfahrung werden individuelle Potentiale und Handlungskompetenzen sowie soziale Kompetenzen gestärkt und die Motivation zum Lernen erhöht.

Wir bieten

- kleine Klasse / kleine Lerngruppe
- festе Ansprechpersonen
- sozialpädagogische Begleitung
- individuelle Berufsorientierung

Kontakt

Schule Hegelsberg, Raum 8 und 9
Quellhofstraße 140
34127 Kassel
Telefon Sekretariat: 0561 / 85078

Dilan Kandil

Mobil: 0160 / 27 21 348
d.kandil@outlaw-kassel.de

Jörg Strewe

Mobil: 0151 / 51 50 30 86
j.strewe@outlaw-kassel.de



Gefördert durch:



© Outlaw Kassel gGmbH, 27.09.2023 • Fotos von pixabay.com

PUSCH Praxis und Schule

PUSCH DEINE ZUKUNFT

Wir finden den Weg. Gemeinsam.

Outlaw KASSEL

Zielgruppe sind Schüler:innen

- die am Stichtag (1. August) noch nicht 18 Jahre alt sind.
- die über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift verfügen, um in der Schule und im Betrieb erfolgreich mitarbeiten zu können.
- die wegen erheblicher Lern- und Leistungsrückstände im Bildungsgang Hauptschule den Abschluss voraussichtlich nicht erreichen.
- mit festgestelltem Anspruch auf sonderpädagogische Förderung, die lernzielgleich unterrichtet werden.

Ziel

Erreichen des Hauptschulabschlusses und anschließender Übergang in eine Ausbildung.

Inhalte

- Individuelle Förderung am Vor und Nachmittag
- Unterstützung Einzelner im Unterricht und im PUSCH-Wahlpflichtunterricht
- Unterstützung bei der Prüfungsvorbereitung
- Kommunikations- und Konflikttraining
- Regelmäßige Sprechstunden auch in den Ferien
- Mitwirkung bei der Elternarbeit
- Unterstützung im Bewerbungstraining
- Unterstützung bei der Praktikums- und Ausbildungsplatzsuche
- Beratung und Begleitung im Praktikum
- Unterstützung im Übergangmanagement
- Erarbeitung und Umsetzung von gruppenbildenden Maßnahmen
- Kontaktpflege mit regionalen Betrieben, Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, Innungen und anderen regionalen Netzwerken

